

Petzmannsberg: Spielplatz erstrahlt nach 40.000 Euro Renovierung

Die Stadt Kulmbach investiert 70.000 Euro in die Renovierung und Neugestaltung ihrer Spielplätze für sichere Freizeitnutzung.

Die Erneuerung von Spielplätzen spielt eine bedeutende Rolle für die Lebensqualität in der Stadt Kulmbach. In letzter Zeit hat die Stadt eine beeindruckende Investition in Höhe von 70.000 Euro in verschiedene Spielplätze getätigt, um sicherzustellen, dass Kinder und Jugendliche in sauberen und einladenden Umgebungen spielen können.

Wertvolle Arbeit des städtischen Bauhofs

Der städtische Bauhof hat in den vergangenen Wochen eine entscheidende Rolle bei der Instandsetzung der Spielplatzanlagen übernommen. Unter der Leitung von Oberbürgermeister Ingo Lehmann hat das Team nicht nur die Spielgeräte repariert, sondern auch die Fallbereiche an den Spielgeräten erneuert und den Spielsand gereinigt oder ausgetauscht. Die Sicherheit der Kinder liegt uns am Herzen. Unser Bauhof hat hier hervorragende Arbeit geleistet, so Lehmann.

Investitionen in die Zukunft

Die Investitionen von insgesamt 34.000 Euro in die Erneuerung und Reparatur von Spielgeräten stehen im Mittelpunkt der Bemühungen. Beispielsweise wurde auf dem Spielplatz am Friedhofsweg in Mangersreuth ein neues Spielhaus errichtet,

während auf anderen Spielplätzen, wie in Kirchleus und Burghaig, neue Rutschentwürfe und Kletterwände installiert wurden. Solche Investitionen sind wichtig, um den Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden und ihnen sichere Spielmöglichkeiten zu bieten.

Besonders beliebte Spielplätze

Die Spielplätze in Kulmbach genießen besonders während der Sommerferien eine hohe Nachfrage. In der Stadt gibt es insgesamt 42 Spielbereiche, die nicht nur für Kinder, sondern auch für die ganze Familie attraktiv gestaltet werden. Die Spielplätze sind ein Ort der Begegnung und sollten für alle Nutzer ansprechend sein, erklärt der stellvertretende Bauhofleiter Michael Dörsch.

Ein neuer Wind in Petzmannsberg

Besonders auffällig ist die umfassende Erneuerung des Spielplatzes im Stadtteil Petzmannsberg, wo erhebliche Veränderungen stattgefunden haben. Neben dem Austausch veralteter Spielgeräte wurde das Volleyballfeld und die Tischtennisplatte aus der Innenstadt hierher verlagert. Diese neuen Angebote werden sicherlich für viel Freude bei den Jugendlichen sorgen. Die Gesamtkosten für die Maßnahmen dort belaufen sich auf rund 40.000 Euro, was die Priorität der Stadt unterstreicht, hohe Spielstandards zu gewährleisten.

Fazit

Die kontinuierlichen Investitionen in die Spielplatzanlagen von Kulmbach sind nicht nur eine wirtschaftliche Maßnahme, sondern auch ein Zeichen für das Engagement der Stadt, eine sichere und einladende Umgebung für Kinder zu schaffen. Indem die Stadt in die Spielplätze investiert, fördert sie nicht nur die Gesundheit und das Wohlbefinden der jungen Bevölkerung, sondern stärkt auch den Gemeinschaftssinn in den Stadtteilen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de